

Adhoc Mitteilung**Semperit Gruppe: Teilschiedsspruch im Schiedsverfahren zu Informationszugang**

Wien, 25. März 2016 – Wie bereits berichtet führt die Semperit Gruppe drei Schiedsverfahren (International Chamber of Commerce) gegen ihren thailändischen Joint Venture Partner, die Sri Trang-Agro Industry Public Co Ltd. Gruppe bzw. die Joint Venture Gesellschaft. Im Schiedsverfahren gegen den Joint Venture Partner zur Geschäftsgebarung und den Geschäftsbeziehungen mit der Joint Venture Gesellschaft Siam Sempermed Corporation Limited (SSC) ist ein Teilschiedsspruch (Partial Award) ergangen. Das Schiedsgericht hat entschieden, dass Sri Trang-Agro Industry Public Co Ltd. und die anderen thailändischen Joint Venture Partner der Forderung von Semperit nach Zugang zu den Büchern der SSC und Wiederherstellung der Transparenz bei SSC entsprechen müssen. Andere streitige Fragen, die vom Spruch des Partial Award nicht umfasst sind, bleiben Gegenstand der laufenden Verfahren.

Für Rückfragen:

Martina Büchele
Head of Group Communications
Tel.: +43 676 8715 8621
E-Mail: martina.buechele@semperitgroup.com
www.semperitgroup.com
www.facebook.com/SemperitAG Holding
<https://twitter.com/semperitgroup>

Stefan Marin
Head of Investor Relations
Tel.: +43 676 8715 8210
E-Mail: stefan.marin@semperitgroup.com

Über Semperit:

Die börsennotierte Semperit AG Holding ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe, die in den Sektoren Medizin und Industrie hochspezialisierte Produkte aus Kautschuk entwickelt, produziert und in über 100 Länder weltweit vertreibt: Untersuchungs- und Operationshandschuhe, Hydraulik- und Industrieschläuche, Förderbänder, Rolltreppen-Handläufe, Bauprofile, Seilbahnringe und Produkte für den Eisenbahnoberbau. Die Zentrale des österreichischen Traditionunternehmens, das seit 1824 besteht, befindet sich in Wien. Die Semperit Gruppe beschäftigt weltweit über 7.000 Mitarbeiter, davon knapp 4.100 in Asien und mehr als 800 in Österreich (Wien und Produktionsstandort Wimpassing, Niederösterreich). Zur Gruppe gehören weltweit 22 Produktionsstandorte sowie zahlreiche Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien, Australien und Amerika. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte der Konzern einen Umsatz von 915 Mio. EUR sowie ein EBITDA von 101 Mio. EUR.